

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

129 (10.5.1903) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 129. Viertes Blatt.

Sonntag den 10. Mai

1903.

Wohnungen zu vermieten.

* **Angartenstraße 36** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

* **Durlacherstraße 14** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juni oder Juli zu vermieten.

* **Gerwigstraße 12** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Anteil an der Waschküche sowie am Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten.

* **Marienstraße 23** ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör an eine ordentliche Familie sogleich oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* **3.1. Mollkestraße 17** ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern mit Badezimmer und Zubehör auf den 1. September zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch zu erfragen.

* **Ritterstraße 36** ist ein großes, schönes Mansardenzimmer nebst Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* **Schillerstraße 4** ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

* **Westendstraße 23** ist eine Wohnung von 4 bzw. 5 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* **Winterstraße 25** ist eine schöne Mansardenwohnung von 1 oder 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* **Bähringerstraße 52** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Kochgasanrichtung wegen Wegzug auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Vornehme **Parterre-Wohnung** von 7 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Mansarden, Vorgarten, Ecke **Westendstraße**, per Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **3.1. Wohnung** (3 Zimmer) wegen Wegzug sofort zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 31, 1. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* **Steinstraße 9** ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* **Hirschstraße 70**, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

* **2.1. Kleines, gut möbliertes Parterrezimmer**, außerhalb des Glasab schlusses gelegen, an soliden Herrn zu vermieten: **Waldbornstraße 17**.

* Ein großes, zweifensstriges Zimmer, nach der Straße gehend, fein möbliert, sogleich oder später zu vermieten: **Leopoldstraße 35** im 3. Stock.

Steinstraße 1a,

Vorderhaus, 4. Stock, ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* **Ein gut möbliertes Zimmer** ist mit Pension an einen besseren Arbeiter sofort zu vermieten: **Gartenstraße 10** im 3. Stock rechts.

Wielandstraße 28, 4. Stock, ist sofort ein freundliches Zimmer zu vermieten. *

Kost und Wohnung.

* **Steinstraße 27** im 4. Stock kann ein ordentlicher Arbeiter **Kost und Wohnung** erhalten.

Klimat. Kurort Herrentwies (715 m).

* Zu vermieten 3 schöne, gut eingerichtete Zimmer sofort oder später bei billiger Berechnung. **Frühstück** eventl. im Hause. (Eventl. wird auch ein schulpflichtiger Knabe in Pension genommen.) **Perrmann, Hauptlehrer.**

Schlafstelle zu vermieten.

* **Schwabenstraße 34** im 4. Stock links ist eine bessere Schlafstelle zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* **Solider Herr** sucht möbliertes Zimmer in der Gegend zwischen **Lamm- u. Kronenstraße**. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 4095** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Unmöbliertes Zimmer**, welches sich für ein Bureau eignet, sofort gesucht. Lage: **Kaiserstraße** zwischen **Marktplatz** und **Hirschstraße** oder in einer der angrenzenden Straßen. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 4093** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000-6000 Mark,

sowie **2500 Mark** auf gute II. Hypotheken sofort oder später auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes. Vermittler verboten. *

Kapital-Gesuch.

* **2.1. Von pünktlichen Leuten**, dessen neuerbautes Anwesen mit ca. 50 Prozent nach der gesetzlichen Schätzung belastet ist, werden noch **1000 Mark** auf zwei Jahre gegen Schuldschein aufzunehmen gesucht. Offerten unter **Nr. 4091** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* **2.1. Gesucht ein jüngeres, ehrliches Mädchen** für Hausarbeit: **Gorg-Friedrichstraße 32**.

Ein anständiges, braves Mädchen wird für sofort für sämtliche Hausarbeiten gesucht. Zu erfragen **Kriegstraße 140, 4. Stock**.

Bauschlosser-Gesuch.

* Ein tüchtiger älterer Arbeiter findet dauernde Beschäftigung. Näheres **Luisenstraße 39**.

C. Zimmermädchen, welches nähen, bügeln und servieren kann, findet vorzügliche Stelle bei hohem Lohn. **Mädchen** in feines Haus zu **kleiner Familie** gesucht, ebenso nach **auswärts** ein gutes **Zimmermädchen**. Reise frei. Alles Nähere bei **Frau K a f t**, **Waldbornstraße 29** im 2. Stock.

Gesucht

auf sofort ein jüngeres, besseres Mädchen, das sehr gut kochen kann. Lohn 80 Mk. vierteljährlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. * **2.1.**

Sofort gesucht:

jüngere, erfahrene **Kindervrau** oder älteres **Kindermädchen**. Frau **Hauptmann Wenzel**, **Körnerstraße 62 II.**

Amme,

welche schon ca. 3 Monate gefüllt hat, wird gesucht. Zu erfragen **Bähringerstraße 90**, parterre. *

Hausbursche

von 16-17 Jahren zum **Regelauffehen** wird für sofort gesucht. Näheres **Werderstraße 59**, parterre.

Zuschneider

für **Herrengarderobe** mit prima Referenzen und 13-jähriger Tätigkeit, z. B. in **Nürnberg** in Stellung, wünscht anderweitiges Engagement. Offerten unter **Nr. 4090** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wäsche zum Waschen, Bügeln und Mangeln

wird noch angenommen und das ganze Jahr auf der **Bleiche** pünktlich besorgt. Näheres bei **Frau Noe**, **Jollystraße 12, 4. Stock**.

Für Buchführung, Geschäftsleute.

* Ein **Bankbeamter** empfiehlt sich zur **Weiterführung** von **Geschäftsbüchern** aller Art in seiner freien Zeit. Anfragen beliebe man unter **Nr. 4089** an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Verloren gegangen

am letzten Donnerstag vormittag auf dem Wege vom **städtischen Krankenhaus** bis zum **Bierordtbad** bzw. **Hauptbahnhof** ein

chirurgisches Taschennetzm. Instrumenten.

Gegen event. Entgegennahme des **Finderlohnes** gefälligst abzugeben im **Fundbureau** des **Großb. Bezirksamts** oder an den auf der **Innenseite** des **Stuis** mit **Namen** bezeichneten **Eigentümer**.

Gefunden

wurde eine **Vorstecknadel**. Abzuholen **Werderstraße 39 II**, zwischen $\frac{1}{2}$ - $\frac{1}{3}$ Uhr.

Für Kutscher oder Milchhändler.

* **2.1. Ein Haus** mit **Einfahrt**, **großem Hof** und **Stall** für **11-12 Pferde** oder **Kühe** ist durch den **Eigentümer** sofort zu verkaufen. Offerten unter **Nr. 4094** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Ein neuer Diwan

mit **grünem Moquetteplüsch** bezogen, ein **neuer Diwan** mit **Taschenbezug** sind **äußerst billig** zu verkaufen: **Werderstraße 84**, parterre.

Zu verkaufen.

* Ein **Ovattisch**, eine **schöne Kommode** und **zwei Kinderstühle** sind **ganz billig** zu verkaufen bei

Karl Kreis, Morgenstraße 22.

Badeöfen zu verkaufen.

2 **Badeöfen** für **Kohlenfeuerung**,
3 **gebrauchte Badewannen**,
2 **Sitzbadewannen**,
2 **Gasherde** mit 2 und 3 **Brennern**
billig zu verkaufen: **Ablerstraße 28**.

* **2.1. Leo Kahn.**

Gasbadeeinrichtung.

* **2.1. Gasbadeöfen** für **Sommer- und Winterheizung**, 3 **Monate** gebraucht, mit **guter Wärme** billig zu verkaufen: **Ablerstraße 28**.

Leo Kahn.

* Ein **sehr schöner Gas-Kronleuchter** ist billig zu verkaufen: **Jollystraße 3, 1. Stock**.

Zu verkaufen.

* Ein **alter eichener, gut erhaltener Kasten** ist zu verkaufen: **Sofienstraße 54**, **Hinterhaus, 1. Stock**.

Zu verkaufen.

* **Getragene Kleider** (auch **schwarz**) sowie **Winter- und Sommerüberzieher** sind **billig** zu verkaufen: **Leffingstraße 72**, parterre.

Decorations-Bäume

Thuja, **Lorbeer**, **Kronen** und **Pyramiden**, **schöne Exemplare**, zu verkaufen: **Birkel 2, 2. Stock**.

Zu kaufen gesucht.

* **Gebrauchte Möbel** aller Art werden zu kaufen gesucht. Näheres bei

Karl Kreis, Morgenstr. 22.

Ein **gut erhaltener, moderner Kinderliegewagen** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **Nr. 4096** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein **gut erhaltenes Bett**

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit **Preisangabe** unter **Nr. 4092** an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Altes Blei

wird fortwährend angekauft: **Bahnhofstraße 26** im **1. Stock**.

Ein noch gut erhaltener
Bücherschrank

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4087 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mittag- und Abendtisch.

* Herrenstraße 9, Hinterhaus, 2. Stock, können noch einige solide Arbeiter Mittag- und Abendtisch erhalten.

Heidelbeerwein
(herb),

gegen Diarrhöe von überraschender Wirkung, per Flasche 50 Pfg. empfiehlt

Gustav Bender,

vormalig Carl Malzacher, Hofl., 5 Dammstraße 5.

Kreuznacher Grahambrot

v. Karl Studt

Geldene u. silb. Medaillen.

Niederlage für Karlsruhe bei Herrn Hofbäcker **W. Wilser**, Amalienstr. 3.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht

Karlsruhe, den 9. Mai.

Heute vormittag 9 1/2 Uhr. Ihre Königl. Hohheiten der Großherzog und die Großherzogin, der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin in offenen vierbüchigen à la Daumont bespannten Wagen mit Borreitern nach dem Exerzierplatz, wo Sie auch Ihre kaiserliche Hobeit die Prinzessin Wilhelm und Ihre königliche Hobeit die Prinzessin Max eingefunden hatten. Nach der Ankunft Ihrer königlichen Hohheiten begann der Festgottesdienst, bei welchem der evangelische und dann der katholische Militärpfarrer Ansprachen hielten. Für die höchsten Herrschaften war gegenüber dem Altar eine Zelt errichtet; das Regiment stand in offenem Viereck, die Eskadrons in Kolonnen und daran anschließend die früheren Angehörigen des Leib-Drägoner-Regiments. Am Schluß des Gottesdienstes spielte die Musik das Te deum. Hierauf hielt Seine königliche Hobeit der Großherzog an die Anwesenden eine Ansprache, welche mit einem Hoch auf Seine Majestät den Kaiser schloß. Das Regiment präsentirte und die Kapelle spielte die Hymne „Heil dir im Siegerkranz“. Der Regimentskommandeur Seine Großherzogliche Hobeit Prinz Max dankte Ihrer königlichen Hobeit und brachte ein Hoch auf Höchstselben aus, nach welchem von der Musik die badiſche Hymne vorgetragen wurde. Der Großherzog schritt alsdann die Front des Regiments ab und beehrte eine Anzahl der alten Angehörigen mit Ansprachen. Nachdem hierauf das Regiment und die früheren Angehörigen sich geordnet hatten, fand der Vorbeimarsch statt, das Regiment in Zugkolonne, die alten Leute eskadronweise, wobei die früheren Offiziere in ihre Eskadrons eingetreten waren. Nach dem Vorbeimarsch sprach Seine königliche Hobeit der Großherzog noch verschiedene Herren, nahm Meldungen der Dekorirten entgegen und kehrte hierauf mit den übrigen höchsten Herrschaften in das Schloß zurück.

Seine königliche Hobeit empfing sodann den Generalfeldmarschall Grafen von Waldersee, welcher wegen einer Erkältung, die er sich auf der italienischen Reise zugezogen hatte, der Regimentsparade nicht hatte anwohnen können. Die höchsten Herrschaften nahmen das Frühstück allein mit dem Grafen Waldersee.

Nachmittags 1 Uhr besuchte Seine königliche Hobeit der Großherzog die alten Mannschaften und Veteranen des Leib-Drägoner-Regiments in der Kaserne bei der Speisung und verweilte bis gegen 4 Uhr.

Um 4 Uhr empfingen Ihre königlichen Hohheiten der Großherzog und die Großherzogin die Offiziere des feiernden Regiments mit ihren Damen, sowie die hier anwesenden früheren Offiziere des Regiments im Schloß.

Um 6 Uhr besuchten die höchsten Herrschaften die für die Angehörigen des Leib-Drägoner-Regiments gegebene Theatervorstellung.

Das 100jährige Regimentsjubiläum des 1. Badischen Leib-Drägoner-Regiments Nr. 20.

Karlsruhe, 9. Mai.

Das Badische Leib-Drägoner-Regiment feiert gegenwärtig das Fest seines 100jährigen Bestehens. Es hat, wie dies selbstverständlich ist, diesen Gedenktag nicht vorübergehen lassen, ohne ihn in entsprechender Weise durch eine Reihe von Festlichkeiten zu begehen, an denen nicht nur die aktiven Mannschaften des Regiments, sondern auch dessen frühere Angehörigen Teil nehmen sollten. Zu diesem Zwecke waren zahlreiche Einladungen ergangen, denen, wie die große Teilnahme an den festlichen Veranstaltungen erkennen ließ, äußerst zahlreich Folge geleistet worden war. Schon mit den geſtrigen Frühzügen waren viele der ehemaligen Leib-Drägoner hierher geeilt in die badiſche Residenz, in der sie vor Jahren trotz der strengen militärischen Zucht, der sie damals unterstanden, manch' frohe Stunden verlebt haben. Leider brachten sie kein Festwetter mit. Der Himmel machte während des ganzen Tages ein recht trübes Gesicht und nachmittags setzte ein strömender Regen ein, der Stunden hindurch anhielt. Daß eine solch' trostlose Witterung keine rechte Stimmung unter den Festteilnehmern aufkommen ließ, kann man begreifen.

Die Gründung des heutigen Leib-Drägoner-Regiments fällt in das Jahr 1803. Seine Entstehung führt zurück auf die aus kurfürstlichen Diensten übernommene bayerische Chevauleger-Eskadron; diese bildete den Stamm des Regiments. Am 28. Januar 1804 wurde aus dieser leichten Drägoner-Eskadron ein leichtes Drägoner-Regiment. Im Jahre 1809 erhielt das Regiment die Bezeichnung Drägoner-Regiment von Freystedt Nr. 1 und im Jahre 1830 Nr. 2. Das Regiment nahm Anteil an den Feldzügen 1806/07, 1809, 1813, 1814 und 1815. Nach der Bewegung der Jahre 1848 und 1849 wurde Prinz Friedrich von Baden, der jetzige Großherzog, von Großherzog Leopold zum Kommandeur des Regiments ernannt. Es bezog die Garnisonen Rastatt 1. Schwadron, Bruchsal 2. Schwadron, Gottesau 3. und 4. Schwadron. Im Jahre 1851 bezog das Regiment die Garnison Karlsruhe. Infolge der Uebernahme der Regierungsgeschäfte war Prinz Friedrich im Februar 1852 von der Führung des Regiments zurückgetreten. Im Jahre 1855 erhielt das Regiment die Bezeichnung 1. Drägoner-Regiment und, nachdem Prinz Friedrich Großherzog geworden war, die Bezeichnung 1. Leib-Drägoner-Regiment. Das Regiment wurde im Jahre 1859 infolge des französisch-österreichischen Krieges auf kurze Zeit mobil gemacht. 1862 bezog das Regiment die Garnison Bruchsal und 1864 die Garnison Mannheim. Das Regiment nahm dann an dem Feldzuge 1866 teil, nach dessen Beendigung es wieder die Garnison Mannheim bezog. Noch in den 60er Jahren wurde das Regiment, wie überhaupt die badiſche Armee vollständig nach preußischem Muster neu organisiert. Kaum war diese Arbeit ausgeführt, als der Krieg 1870/71 ausbrach, an dem das Regiment ruhmvollen Anteil nahm. Nach Abschluß der Militärkonvention mit Preußen erhielt das Regiment die Bezeichnung 1. Badisches Leib-Drägoner-Regiment Nr. 20 und kam Mitte der 80er Jahre wieder in seine frühere Garnisonstadt Karlsruhe, in der es auch verbleibt. Heute steht wieder ein Angehöriger des Großherzoglichen Hauses an der Spitze des Regiments, Prinz Max von Baden. Unter ihm feiert es nun das Fest seines 100jährigen Bestehens.

Die Festlichkeiten, die aus diesem Anlasse veranstaltet wurden, nahmen gestern nachmittags 4 Uhr mit den Reiterspielen auf dem Exerzierplatze ihren Anfang. Denselben wohnten das Großherzogspaar und das Erbgroßherzogspaar mit Gefolge bei. Graf Waldersee, der zur Zeit Gast des Großherzogs ist, und auf dessen Erscheinen ebenfalls gerechnet wurde, war nicht anwesend. Die Wirkung der Reiterspiele wurde durch den strömenden Regen stark beeinträchtigt. Trotz der schlechten Witterung wurden sie vollständig durchgeführt nach folgender Einteilung: 1. Festzug, 2. Quarzville, geritten von den Offizieren und Unteroffizieren des Regiments; 3. Gefechtsbild; 4. Jeu de rose; 5. Jeu de barre; 6. Gewandheitsrennen, geritten a. von Rekruten, b. von Zweijährigen, c. von Dreijährigen, d. von Gefreiten, e. von Unteroffizieren, f. von Einjährig-Freiwilligen und g. von Offizieren. 7. Festzug. Nach Beendigung der Reiterspiele kehrten das Großherzogspaar und das Erbgroßherzogspaar in das Schloß zurück.

Abends 8 Uhr fand in der Festhalle ein Festbankett statt, das für das Regiment und dessen früheren Mannschaften veranstaltet wurde. An dem Bankette nahmen der Großherzog, der Erbgroßherzog, der kommandierende General, Minister von Dusch, Vertreter auswärtiger Regimenter, die Spitzen der Staats- und städtischen Behörden teil.

Der große Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Für das Bankett war ein besonderes Programm nicht aufgestellt worden. Es wurde durch einen Festmarsch eingeleitet. Nach einigen weiteren Musikpielen ergriff der Großherzog das Wort zu einer Ansprache. Er führte aus:

„Meine Herren! Liebe Kameraden! Der erste Trinkspruch und das erste Hurra soll dem obersten Kriegsherrn, dem Kaiser gelten! Das Regiment begehrt heute die Feier seines hundertjährigen Bestehens. Ich will nur in kurzen Worten das hervorheben, was, wie ich glaube, Ihrer aller Herzen empfinden. Hundert Jahre schließen einen großen Geschichtsabschnitt in sich. Das Beste, was in den hundert Jahren geworden ist, sind die Folgen des Krieges von 1870. Deutschland ist stark und eine Macht geworden, nicht nur in Europa, nein, es wurde eine Weltmacht. Das hat das Volk geschaffen, das Volk in Waffen. Treue, Hingebung, Gehorsam, das sind die Tugenden, die zum Siege führen, ja, zum Siege führen müssen. Nur mit hingebender Selbstverleugnung, die der Soldat haben muß, vermag er seine Pflicht zu erfüllen, um das zustande zu bringen, was in jener Zeit erreicht worden ist. Meine Freunde! Wenn wir der Erfolge des Krieges von 1870 gedenken, so müssen wir unsere Aufmerksamkeit richten auf eine Persönlichkeit, die uns allen mit gutem Vorbild vorangegangen ist. Das ist unser alter Kaiser Wilhelm. Ihm haben wir es zu danken, daß das deutsche Heer ein einheitliches, ein starkes geworden ist. Die Frage ist: Wie werden wir das erhalten? Ich richte diese Frage nicht an die alten Soldaten, sondern an die Jugend. Die Jugend ist es, die mitgeholfen hat, das Deutsche Reich zu schaffen durch Tapferkeit, Hingebung und durch treue, vaterländische Gesinnung. Ich richte mich aber ganz besonders wiederum an die alten Leute, denn von ihnen muß es ausgehen, schon in der Familie dem Geist der Liebe, Treue und Hingebung zu leben. Das Vorbild der Alten ist ein gutes und musterhaftes. Aber nicht nur Vorbild, sondern Zusammenfassung, Einigkeit, das tut not. Der eine Gedanke muß uns alle befehlen, uns die Kraft zu wahren, das geschaffene Reich zu erhalten, zu stärken und zu befestigen. Dann sind wir Soldaten im besten Sinn des Wortes. Wenn es gelingt, in diesem Sinn sich zu einigen, so wird es uns wohlergehen in der Zukunft. Und von diesem Bunde ausgehend, fordere ich Sie auf, mit mir auszurufen: Unser Deutscher Kaiser Wilhelm II. hurra, hurra, hurra!“

Der Toast fand lebhaften Widerhall. Später brachten Generalleutnant von Boecklin ein Hoch auf den Großherzog und der kommandierende General des 14. Armeekorps von Bock und Polach ein Hoch auf das Leib-Drägonerregiment. Damit schlossen die offiziellen Ansprachen. Der Großherzog ließ sich die früheren Regimentsangehörigen und Veteranen vorstellen und unterbielt sich mit denselben längere Zeit. Kurz vor 12 Uhr hatte das Bankett sein Ende erreicht.

Heute vormittag wurde auf dem Exerzierplatz Festgottesdienst und eine Parade des Regiments abgehalten. Um 1 Uhr mittags war Speisung der inaktiven Mannschaften des Regiments in der Kaserne. Um 6 Uhr heute abend findet im Hoftheater eine Festvorstellung statt.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Montag den 11. Mai:

- 11 Uhr: Krämer, Gerichtsvoll., Zwangsversteigerung in Eggenstein, in der Nähe des Rathhauses.
- 2 Uhr: Städt. Spar- u. Pfandleihkasse Verwaltung Pfänderversteigerung im Versteigerungslokal im Rathhaus.
- 2 Uhr: Bier, Gerichtsvoll., Zwangsversteigerung im Pfandleihslokal Waldhornstraße 19.
- 2 Uhr: Boll, Gerichtsvoll., Zwangsversteigerung im Pfandleihslokal Waldhornstraße 19.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Sonntag den 10. Mai:

- Apollo-Theater, Marienstr. 16.** Zwei Vorstellungen. Nachmittags 4 Uhr für Kinder, Kleine Preise, abends 8 Uhr für Erwachsene.
- Burghof-Garten, Brauerei Höpfer.** Bodmer-Fest mit großem Militär-Konzert der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, nachmittags von 4 Uhr ab.
- Großh. Hoftheater.** Die Afrikanerin. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende nach 10 Uhr. Mittel-Preise.
- „Salamander“, I. Karlsruher Klubklub.** Mai-Fest mit ausgewähltem, musikalischem Programm in den Räumen des Klubhauses (am neuen Rheinhafen), nachmittags 4 Uhr.
- Stadtpark (Festhalle).** Militär-Konzert der Kapelle des 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50, nachmittags 4 Uhr.

Staatsbuch-Anzüge.

Eheaufgebote:

- 8. Mai. Josef Lauinger von Dusenbach, Bierführer hier, mit Karoline Knapp von Reichenthal.
- 8. " Karl Aich von Gochsheim, Schlosser hier, mit Amalie Bender von Stauffenberg.
- 8. " Hermann Brandt von Mitteldorf, Sergeant hier, mit Bertha Nied von Vorberg.
- 8. " Josef Klumpp von Lauf, Bahnarbeiter hier, mit Theresia Scheidt von Berg.
- 8. " Walter Bebet von Breslau, Pianist hier, mit Elisabeth Beder von Coburg.

Eheschließungen:

- 9. Mai. Bernhard Hauer von Daglanden, Oberpostkassener hier, mit Maria Kinkel von Altenheim.
- 9. " Friedrich Wurster von Mergentheim, Werkführer hier, mit Pauline Wunsch von Bernersbach.
- 9. " Max Breithaupt von hier, Kaufmann hier, mit Johanna Lehmann von hier.
- 9. " Fritz Längle von Ringgenbach, Bierbrauer hier, mit Anna Butcher von Singheim.
- 9. " Hermann Bürgelin von Billingen, Reg.-Baumeister in Donaueschingen, mit Mathilde Zimmermann von Lahr.
- 9. " Karl Würz von Obergimpeln, Postbote hier, mit Margaretha Gabel von Obergimpeln.
- 9. " Oskar Gisinger von Heibelsheim, Kaufmann hier, mit Elsa Stern von hier.
- 9. " Karl Beder von Grözingen, Reserveheizer hier, mit Anna Neumaier von Waldprechtswiler.
- 9. " Josef Hirschmann von hier, Kaufmann hier, mit Luise Wolf von hier.
- 9. " Karl Kurr von hier, Kaufmann hier, mit Frieda Goll von Zaisenhäusern.
- 9. " Rochus Reiser von Zeuthern, Fabrikarbeiter alda, mit Thelma Reiser von Zeuthern.

Geburten:

- 2. Mai. Joh. Lukas, Vater Joh. Gnirz, Maschinentechniker.
- 3. " Emilie, Vater Karl Rohm, Lok.-Heizer.
- 4. " Emma, Vater Wilh. Gauweiler, Schuhmacher.
- 4. " Arthur Hugo, Vater Johann Ries, Kaufmann.
- 7. " August, Vater Ab. Müller, städt. Rechner.
- 7. " Rud. Sch., Vater Karl Grözingen, Rutscher.
- 8. " Luise Frieda, Vater Friedrich Stöcklin, Maschinist.
- 8. " Wilh. Friedr. Karl, Vater Karl Krauß, Buchhalter.
- 9. " Bertha Marg., Vater Joh. Keppler, Tagelöhner.

Todesfälle:

- 7. Mai. Elsa, alt 1 Jahr 10 Monate 15 Tage, Vater Josef Zellbauer, Rangierer.
- 8. " Johann Weiß, Anwaltsgehilfe, ledig, alt 25 Jahre.
- 8. " Emma, alt 16 Tage, Vater Wilh. Bailier, Schuldiener.
- 8. " Frieda, alt 1 Jahr 3 Monate 16 Tage, Vater Lorenz Bühler, Schlosser.
- 8. " Johanna, alt 10 Monate 15 Tage, Vater Karl Bauer, Kaufmann.
- 8. " Ottmar Neumann, Ingenieur, ledig, alt 56 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.

Sonntag den 10. Mai:

1/2 11 Uhr, Jakob Bue, Schneidermeister (Städt. Krankenhaus).

Schiffs-Nachrichten

Hamburg-Amerika-Linie.

- Hamburg, 8. Mai 1903.
- D. „Abria“, 7. Mai 9 Uhr morgens in Boston.
- S.D. „Augusta Victoria“, via Southampton und Cherbourg nach New-York, 7. Mai 11 Uhr 40 Min. morgens Curhaven passiert.
- D. „Badenia“, auf der Ausreise nach Ostasien, 7. Mai von Suez.
- „Bulgaria“, von Baltimore kommend, 7. Mai 6 Uhr 15 Min. morgens auf der Elbe.
- „Castilia“, 6. Mai von St. Thomas via Havre und Bremen nach Hamburg.

- S.D. „Deutschland“, 7. Mai 4 Uhr nachm. von New-York via Plymouth und Cherbourg nach Hamburg.
 - D. „Georgia“, 6. Mai in Algier.
 - „Graf Waldersee“, 7. Mai 7 Uhr morgens in New-York.
 - „Granada“, nach dem La Plata, 7. Mai Fernando de Noronha passiert.
 - „Hollatia“, 7. Mai von Buenos-Aires via Rotterdam nach Hamburg.
 - „Hungaria“, von Ceara kommend, 7. Mai 7 Uhr abends von Havre nach Hamburg.
 - R.B.D. „Kantschow“, auf der Heimreise von Ostasien, 6. Mai 9 Uhr morgens von Penang.
 - D. „Marlomania“, 7. Mai von Santos via Rio de Janeiro, Bahia und Rotterdam nach Hamburg.
 - „Naplia“, 7. Mai 6 Uhr morgens in New-York.
 - „Nicaria“, von der Westküste Amerika's kommend, 8. Mai in Hamburg.
 - „Nicomedia“, von New-Orleans kommend, 7. Mai von Newport News.
 - „Rubia“, auf der Ausreise nach Ostasien, 7. Mai in Yokohama.
 - „Numantia“, 6. Mai in San Francisco.
 - „Palatia“, von New-York nach Genua, 6. Mai 7 Uhr abends von Neapel.
 - „Patricia“, von New-York kommend, 7. Mai 8 Uhr abends Dover passiert.
 - „Phoenicia“, 7. Mai 5 Uhr nachm. von New-York nach Neapel und Genua.
 - „Polaria“, 7. Mai in St. Thomas.
 - „Sithonia“, von Ostasien kommend, 8. Mai in Hamburg.
 - „Sparta“, von Santos kommend, 6. Mai von Bahia.
 - „Syria“, nach Westindien, 7. Mai 9 Uhr morgens in Antwerpen.
 - „Tentonia“, von Westindien kommend, 8. Mai in Hamburg.
 - „Valdivia“, von Westindien kommend, 7. Mai 8 Uhr abends von Havre nach Hamburg.
 - „Valesia“, nach Westindien, 7. Mai Quessant Creach passiert.
 - „Westphalia“, 6. Mai 6 Uhr nachm. in Montreal.
- Näheres durch die Agentur **Josef Wilh. Roth**, Leopoldplatz 7 b, Karlsrube.

Fremde

übernachteten vom 8. bis 9. Mai.

- Alte Post.** Börner, Privat, von Buzen. Bolze, Schneider, Kaufm., u. Schneider, Landwirt v. Kirchheim. Henning, Kfm. v. Frankfurt. Janßen, Kfm. v. Remscheid. Berner, Fabr. v. Mainz. Gehring, Blechner v. Griesen. Gebhardt, Gutsbes. v. Eppingen. Gottlieb u. Kallischmied, Kf. v. Hamburg.
- Brattwurksglöckle.** Poppe, Buchhalter, u. Limbach, Fabr. m. Fam. v. Zwettbrüden. Müller, Kfm. v. Heibelsberg. Dr. Walter, Glaser v. Dresden. Quas, Reis. v. Amstadt. Amminger, Reis. v. Lauda. Richter, Kfm. v. Herbolzheim. Egenberger, Bäcker, Bieglar, Sattler, und Knapp, Landwirt von Rudau. Grimm, Landwirt von Auerbach. Stengel, Kfm. v. Augsburg. Forst, Reis. v. Basel. Schneider, Schneider, u. Glaser von Schönmünzach. Roth, Kellner v. Weimar. Neuhöfer, Wagner v. Jochenheim.
- Darmstädter Hof.** Hante, Bahnbeamter v. Mainz. Schmidt und Albrecht, Wirte von Sandhausen. Bloch, Holzhandler v. Niederhogenthal.
- Drei Könige.** Stauff, Kfm., Kofz, Beamter, und Köpfer, Priv. m. Frau v. Lahr. Genstaler, Beamter v. Laubersbischheim. Kösch, Badmstr. v. Schönau. Becker, Lehrer v. Buchenau. Döpple, Agent v. Liebitz.
- Eber.** Köpp, Bädermstr. v. Zwiefalten. Gläffler, Kfm. v. Frankfurt. Franz, Kaufm. v. Kaiserlautern. Groß, Kaufm. v. Hamburg. Dengler, Privat. v. Oberschellenz.
- Erbrinz.** Wittkowski, Kaufm. v. Ansbach. Koh, Stehr, Goldstein, Pappenheim, Kuhnert, Naenberg, Schey, Dameck, Kf., u. v. Thelen, Staatsminister von Berlin. Wätjen, Kfm. a. Algier. Rühlert u. Leystner, Leutn. v. Grefeld. Senf, Prof. v. Wien. Obeltus, Dr. phil. v. Gr. Lichterfelde. Trapp, Reg.-Assessor, und Burchard, Kfm. v. Darmstadt. Theomin u. Rosenbusch, Kf. v. Frankfurt. Warden, Altmstr. a. D. v. Ehrenbreitstein. Kraemer, Kfm. v. Magdeburg. Frau Binner, Privat. v. Winterthur. Stein, Kfm. v. Prag. Hirsch, Kaufm. v. Ravensburg. v. Reibnitz, Generalmajor von Altona. Klopstock, Kfm. v. Konstanz. Well, Kaufm. v. Labern. Schoden, Kfm. v. Zwickau. Mayer, Kfm. v. Duisburg. Meyer, Kaufm. v. Wiesbaden. Danziger, Kfm. v. Heilbronn. Steinberger, Kfm. v. Mühlhausen. Löw u. Baumgartner, Kf. v. München. Dr. Bauer v. Basel.
- Friedrichshof.** Goz, Kfm. v. Norschach. Waller, Kfm. v. Offenbach. Krüger, Kaufm. v. Danzig. von Lippelskirch, Kfm. v. Berlin. Gerbel, Werkmeister von Speyer. Umlauf, Kfm. v. Hamburg. Landes u. Kibbe,

- Kaufm. v. Dresden. Benzinger, Kaufm. v. Feudenheim. Herrmann, Kfm., u. Stöwe, Ing. v. Stuttgart. Möhler, Holzhlr. v. Schönmünzach. Kasper, Altkuar v. Konstanz.
- Geist.** Wingerath u. Gerken, Kf. v. Geln. Buchhausen, Kaufm. v. Mannheim. Döschinger, Metz und Albrecht, Kf. v. Freiburg. Pannach, Kfm. v. Dresden. Stoder u. Hausmann, Kf. v. Ulm. Marquardt, Kfm. v. Mosbach. Weinader, Priv. v. Maßberg. Setzner, Gastwirt von Schmiedheim. Friedrich, Gutspächter von Bödingheim. Wolf, Kaufm. v. Hechingen. Schubandt, Kfm. v. Berlin. Kugel u. Jernit, Kaufm. v. Frankfurt. Fuchs, Kfm. v. München. Schreiber, Kfm. v. Coblenz. Gerdes, Kfm. v. Remscheid. Bögele, Gastwirt v. Rothweil. Groß, Bau, Rühle u. Gundelinger, Kf. v. Stuttgart. Wachenfeld, Kfm. v. Cassel. Dorn, Kfm. v. Düsseldorf. Schmidt, Kfm. v. Nürnberg. Junter, Kfm. v. Glabbach. Brode, Kaufm. v. St. Johann. Ludwigsen, Kaufm. v. Lüdenscheid. Behrens, Kaufm. v. Kroppenburg. Berk, Kfm. v. Alsfeld. Schardt, Kfm. v. Leipzig. Adermann, Kaufm. v. Mainz. Jänischen, Kaufm. v. M. Glabbach. Hartnack, Kfm. v. Bockhold.
- Goldener Adler.** Betsch, Privat, von Freiburg. Buresheim, Kaufm. v. Frankfurt. Haundler, Kfm. v. Konstanz. Kühnle, Landwirt v. Dundenheim. Kuhn u. Leuz, Landwirte v. Heitingen. Philipp, Fischer u. Bauer, Landwirte von Göttingen. Baumgärtner, Landwirt von Roos. Lemmler, Landwirt, u. Helmling, Privat, von Redarau. Fuchs, Wirt v. Oberkirch. Höß, Landwirt v. Kinsbach. Brecht, Wirt v. Unterwiesheim.
- Goldener Karpfen.** Gaul, Landwirt v. Lauda. Hud, Landwirt m. Frau v. Altenheim. Döpfner, Landwirt v. Gerlachshausen. Fabian, Kfm. v. Wien. Kiefer, Kaufm. v. Basel. Pfisterer, Bierbrauer v. Sedenheim. Hund u. Jerger, Priv. v. Aßern. Rohr, Schmidt und Banner, Landwirte v. Heddesheim. Dösch und Wäppel, Landwirte v. Lauda. Gafel, Gastwirt, u. Baas, Landwirt v. Leigelsbursch.
- Goldene Traube.** Hamann, Kfm. v. Dresden. Jurth, Oefler, u. Heide, Bahnbeamter v. Basel. Strömme, Ing. v. Braunschweig. Radin, Tapez. v. Brück. Schwellinger, Landwirt v. Sahlbach. Keller, Landwirt v. St. Georgen. Reichert, Landwirt von Unterschellenz. Bo., Landwirt v. Rehl (Dorf). Meier, Schwengler, Landwirt, Sobel, Wirt, u. Stöp, Schuhmacher v. Eppelheim. Buz, Landwirt v. Dreieshofen. Fr. Dieß, Handl. v. Weisensulz. Fischer, Porzellanhändler v. Ladenau. Bürmer, Bahnbeamter von Singen. Kiefer, Kaufm. v. Waldürn. Kurz, Schlosserstr. v. Freiburg. Schaast, Holzhandler von Gonnweiler. Bohl, Wirt von B. Baben. Stahl, Schmied v. Radoßzell.
- Grüner Hof.** Spindler, Kfm. v. Berlin. Köpfer, Reiser u. Stern, Kf. v. Frankfurt. Herzog, Ing. und Würtble, Kaufm. v. Stuttgart. Liebmann, Kaufm. v. München. Brümmer, Kfm. v. Wiesbaden. Wittenstein, Kfm. u. Hermann, Oeringen. v. Mainz. Schumann, Kfm. v. Buchholz. v. Berdesfeld, Hauptm., u. Winterer, Kaufm. v. Lahr. Zimmermann, Kaufm. v. Albershan. Spielerslöter, Kaufm. v. Bielefeld. Dietrich, Kaufm. v. Canau. Reßler, Privat. m. Fam. v. Halle. Schleuter m. Fam., von der Hept u. Blumacher, Kf. v. Geln. Graf v. Bismarck v. Schloß-Allenhof. Hahn, Gerichtsaktuar von Feldkirch. Monag, Kaufm. v. Mannheim. Gafner, Kuppenhan, Metz und Fleck, Landwirte von Heddesheim. Wanner und Reinhardt, Landwirte von Muggensturm. Palmert, Rathgreiber m. Frau v. Altkhausen. Grogg-Wepstein, Kfm. v. Basel. Niederberles, Mont. v. Bern.
- Hotel Germania.** Sulzberger, Kfm., Perry m. Frau, u. Wenbey, Priv. v. New-York. Brechtel, Kfm. m. Frau v. Ludwigshafen. Willstetter, Kfm. v. Paris. Merton, Gutsbes. v. Frankfurt. Usener, Kfm. v. Canau. v. Rath, Leutn. d. R. v. Grefeld. Wagner, Leutn. d. R. v. Obeffa. von Brunner, Oberst a. D. v. Wiesbaden. Weß, Leutn. d. R., v. Wogrsch, Oberstleutn., Berensson, Kfm., u. v. Goebel, Geh. Leg.-Rat v. Berlin. v. Beutnig, Oberst a. D. v. Demmin. Gfengraber, Kfm. v. Halle. Müller-Böhrtner, Kfm., u. Brand, Major von Mannheim. Maurer, Leutn. d. R. v. Lahr. Lüders, Leutn. d. R. v. Erfurt. Dr. Busch, Reg.-Assessor von Posen. Graf v. Bienenau, Fähnrich v. Reg. Helmwingler, Kfm. v. New-York. Schubinger, Kfm. v. Straßburg. Fleischauer, Priv. v. Stuttgart. Sömer, Ing. u. Wallach, Kfm. v. Geln. v. Bodman, Major a. D. v. B. Baden. Sar, Kfm. v. Jülich. Lohle, Fabr. v. Barmen. Schid, Dir. v. Neumühl. Schäfer, Kfm. v. Weimar. Durchl. Fürstin Hanau v. Cassel. v. Treber, Leutn. d. R. m. Frau v. Wilhelmshaven. Hohnstein, Priv. v. München. König, Fabrik. v. Nürnberg. Amberger, Kommerzienrat v. Petersburg.
- Hotel Grosse.** Frhr. v. Adermann, Oberstleutn. m. Frau v. Saarbrücken. Soltmann, Altmstr. v. Frhr. v. Gayling u. Graf v. Meddehlen, Oberleutn. v. Freiburg. Farenkopf, Privat. m. Fam. von Montreuil. Müller, Reg.-Baumstr., Bremmer, Fabr., Frhr. v. Klüber u. Dr. Dehler, Offiziere v. Berlin. Freifrau v. Anger m. Tochter von Berlin. Galwatsch, Kaufm. v. Wien. Leleau, Rentner v. Paris. Paulsen, Kaufm. v. Kachin. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Schur u. Wintler, Kf. v. Stuttgart. Kademacher, Kaufm. v. Grefeld. Krüger, Kaufm. v. Düsseldorf. Springhorn, Privat. v. Basel.

Beder, Kfm. v. Dresden. Lange, Heymann, Schwane, Haacker u. Fuchs, Kaufm. v. Frankfurt. Schüp, Günter, Davidsohn, Bardleben, Hochfeld u. Levysohn, Kaufm. v. Berlin.

Hotel Hohenzollern. Mauerhof, Schriftsteller v. Paris. Reichle, Bürgermeister von Sauldorf. Binder, Schreinermeister v. B. Baden. Meintinger, Kfm. v. Straßburg. Bött, Kaufm. v. Mannheim. Frau Lanpler, Pfarrers Wittve v. Speyer. v. Bruck, Wagnermeister v. Utrecht. Funt, Wirt v. Donaueschingen. Wozel, Wirt v. Heidelberg. Schwarz, Wirt v. Weblingen. Vetter, Metzger v. Büchenbronn. Dohse, Verwalter v. Stuttgart.

Hotel Leicht. Sperling, Kanzleifassistent m. Frau v. Heidelberg. Stein, Kaufm. v. Gugglingen. Scheuer, Kfm. von Cassel. Rönd, Kaufm. v. Dresden. Wein, Landw., u. Schmidt, Wirt v. Waldstrich. Fürner, Kfm. v. Neuf. Bergheimer, Kaufm. v. Bühl. Gromendols, Kfm. v. Geln. Glaser u. Reimach, Kanglemeister von Dagen. Jäger, Dir. v. Frankfurt. Untauf, Kfm. von Stuttgart. Sander, Kfm. v. Nürnberg. Bürtle, Straßenmeister v. Willingen. Reif, Kaufm. v. Baden. Marten, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel Lion. Mayer, Kfm. v. Halberstadt. Horwitz, Kfm. v. Breslau. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Rosenfeld, Kfm. v. Stuttgart. Dinkelspiel, Kfm. v. Gernmingen. Fall, Kfm. v. Seensfeld. Mayer u. Schäfer, Kf. v. München.

Hotel Luz. Kleemann, Kaufm. von Mannheim. Müller, Kfm. v. Dresden. Schaffenberg, Kaufm. von Wiesbaden. Müller, Kfm. v. Feldosing. Schröder, Kfm. v. Göppingen. Dr. Blau, Hauptm. m. Frau v. Salzburg. Kehr, Kfm. v. Salzburg. Schlund, Kaufm. von Berlin. v. Boltstein, Steuerkommisär v. Mühlheim. Horstbarth, Kaufm. v. Werda. Striem, Kaufm. von Berlin. Heimberger, Kfm. v. Ulm. Goldblamm, Kfm. v. Pforzheim. Brauburger, Kaufm. v. Ebnitz. Main, Kaufm. von Frankfurt. Schmidt, Kaufm. von Erfurt. Albed, Kaufm. v. Neuf. May, Kaufm. v. Nürnberg. Göb, Kfm. v. Eppendorf. Roger u. Herz, Kaufm. von Calmbach. May u. Aebbruch, Kf. v. Wilhelmshaven.

Hotel Monopol. Oldenburg, Kfm. v. Oldenburg. Mangold, Kfm. v. Hemsbach. Kreiner u. Sohn, Kf. v. Berlin. Neumann, Kaufm. v. München. Diamand, Kaufm. v. Ludwigshafen. Horn, Attache v. Hamburg. Levy und Braun, Kf. v. Frankfurt. Rosenzweig und Baber, Kf. v. Stuttgart. Schäfer, Koch v. Wiesbaden. Bandmann, Kaufm. v. Bremen. Steinmetz, Ing. von Braunschweig.

Hotel National. Bachhaus, Kfm. v. Geln. Asal, Kfm. v. Lörach. Remitz, Kfm. v. Leipzig. Koch, Wirt, u. Schrank, Brauereibes. v. Gdingen. Reichauer, Kunstmaler v. München. Köhlig, Kfm. v. Solingen. Leupold, Kfm. v. Dresden. Schnitzler, Priv. v. Lahr. Gitting, Danter u. Scheuer, Kf. v. Stuttgart. Laumann, Kaufm. von Jülich. Oren, Betriebsleiter v. Kronstadt. Stevers, Kfm. v. Herforth. Hofmann, Kfm. v. Worms. Dr. Heß, Rechtsanwalt, u. Göb, Kaufm. v. Frankfurt. Weil, Kaufm. v. Kiegel. Müller, Kaufm. v. Hamburg. Richard, Kaufm. v. Lodenburg. Krumeich, Kaufm. v. Straßburg. Ver-Lauer, Kfm. v. Merzig. Negele, Kfm. v. Weinhelm. Schwalm, Delon. m. Frau v. Szegeerin. Heiblaus, Kfm. v. Paris. Hinkweth, Kfm. v. Bremen. Leugmann, Kaufm. v. München. Jahn, Levy u. Strohschnitter, Kf. v. Berlin.

Hotel Nowak. Große, Gendarm v. Untertimonswald. Thoma, Müller v. Prechtal. Klausmann, Bäcker von Gbach. Fehr, Kfm. v. Heidelberg. Müller, Metzger v. Gernersheim. Fr. Bez v. Heidelberg. Hilpert, Kfm. v. Landau.

Hotel Tannhäuser. Schloß, Kfm. v. Straßburg. Ballach, Kfm. v. Geln. Weil, Kaufm. m. Frau von Gmündingen. Fr. Kapp, Priv. v. Würzburg. Schreiber, Archt. v. Konstanz. Hornemann, Prof. v. Hannover. Braute, Ing. v. Hamburg. Notzschld, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Viktoria. Waldeger, Prof. von Berlin. v. Gehlen, Kfm. v. Meydt. Mez, Kfm. m. Frau v. München. Mayer, Kfm. v. Berlin. Altermann, Fabr. v. Herford. Lämmle u. Rothschild, Kaufm. v. Stuttgart. Bischoff, Dir. v. Blaubeuren. Seher, Kaufm. v. Straßburg. Heymann u. Hausen, Kf. v. Hamburg. Heymann, Kaufm. v. Danau. Paulus, Kaufm. v. Grefeld. Strobel, Kaufm. v. Dresden. Rodemühl, Kaufm. von Düren. Sauer, Ing. v. Suhl. Munstedt, Dir. mit Frau v. Wien. Fr. Lohmet, Priv. v. Wien. Kopf, Kaufm. v. Überfeld. David u. Kahn, Kf. v. Berlin. Müng, Kfm. v. Kissingen. Weller, Kfm. v. Wiesbaden. Schäff, Kfm. m. Sohn v. Posen. Dr. Bachaus, Prof. v. Königsberg.

König von Preußen. Pfüger, Kfm. v. Willingen. Via, Medalleur v. Frankfurt. Peters, Kfm. v. Darmstadt. Blöcher u. Martolt, Postassistenten v. Barmen. Peter, Landw. v. Köndringen. Maier, Landw. v. Freiburg. Mg, Landw. v. Oberharmersbach. Fr. Hoffmann, Priv. v. Tiefenbronn. Fr. Berger, Priv. v. Gundersingen. Stöber, Kaufm. v. Hannover. Liebmann, Kfm. v. Stuttgart. Erbold, Kellner v. Mannheim. Amann, Kfm. v. Dresden.

König von Württemberg. Förster, Landw. Scherz, Metzger, Schädel, Schmied, Winter, Eisengrein,

Fischer, Frid, u. S. u. G. Frauenfeld, Landw. v. Rohrbach. Danf, Landw. v. Sedach. Zehnder, Landw. von Messelhausen. Müller, Schneidermeister, u. Gassert, Landw. v. Dautenzell. Setz, Dieber u. Pfisterer, Landw. von Ostersheim. Köller, Steinmetzmeister von Freudenberg. Koch, Wirt v. Steinbach. Kahlschütt, Wirt, u. Kippenhan, Schmied v. Kirchheim. Jugabille, Bolla u. Matmann, Maurer v. Malland.

Land. Fr. Willnauer, Archt. v. Wien. Stafal, Auer, Sellinger, Weinlinger u. Felser, Archt. von Wien.

Raffaener Hof. Cohn, Kaufm. von Zweibrücken. Appstein, Kaufm. v. Wiesbaden. Berthelmer, Kaufm. v. Kippenheim.

Ruckbaum. Neumann, Reis. v. Berlin. Stichel, Metzger v. Denjacht. Dörr, Diener v. Kaiserlautern. Reba, Händler v. Gebweiler. Beschinger, Kutscher von Weisenburg.

Carl-Hotel. Weigel, Fabr. v. Wehrheim. Herrmann, Ing. m. Frau v. Frankfurt. Klein, Ing. von Zweibrücken. Binther, Kaufm. m. Frau v. Breslau. Fr. Heinz-Cornberger u. Frau v. Wagner v. Frankfurt. Tenper, Kfm. v. St. Johann. Laskappele, Kaufm. v. Straßburg. Bühler, Kfm. v. Göppingen. Frau Baetpen, Priv. aus England. Geiger, Kaufm. von Nappena. Weber, Kfm. v. Mannheim. Rosenberg, Kfm. v. Berlin. Köhling u. Herrmann, Kf. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v. Goltmar. Fr. Blümann, Buchhalterin von München. Merk, Kfm. v. Basel. Fr. Hecht, Priv. v. St. Johann. Zipp, Kfm. v. Reß.

Prinz Max. Gonath, Kaufm. v. Schmölkelt. Harting, Kaufm. mit Frau v. Kempten. Roth, Kfm. m. Frau v. München. Andreas, Uhrenfabr. v. Schönwald. Frey, Landw. v. Bräunlingen. Heimburger, Landw. v. Niederschbach. Feinelsen u. Kreuzer, Landw. v. Gessingen. Hauser, Landw. v. Niedöschingen. Schlegel, Landw. v. Donaueschingen. Baruch, Hespphotogr. von Berlin. König, Kaufm. v. Freiburg.

Reichspost. Pfisterer, Maschinenmeister von Lahr. Müller, Blecher v. Löhringen. Delago, Kaufm. von Dunsbrud. Müller, Diener v. Rottenburg. Rohnagel, Hausierer v. Mannheim. Algaier, Wäschewärter von Dittelhausen. Stein, Metzger v. Baisenshausen. Müller, Kunstmaler v. Stuttgart.

Rose. Schmitt, Steuerassessor v. Bonndorf. Stelner, Landw. v. Dauchingen. Höhnle, Mont. v. Mannheim. Striber, Mont. v. Leipzig. Rombach, Priv. v. Neukirch. Alton, Bzewartmeister. a. D. von Lörach. Ruffeng, Bzewartmeister. a. D. v. Mühlheim. Kopp, Priv. von Dinglingen. Walter, Landw. v. Gdarsweiler. Amann, Bildhauer, u. Krämer, Schupmann v. Freiburg.

Roten Haus. Frant, Kfm. v. Wiesloch. Bernhardt, Bäcker, u. Eml, Fabr. v. Muder. Stieber von Göppingen. Pfisterer, Kutschreiber v. Dill-Weissenstein. Schweizer, Bürgermeister v. Rosenberg.

Schloß-Hotel. Gastein, Kfm. v. Marbach. Schwarzer Adler. Kölsch, Kfm. v. Hamburg. Sachse, Mont. v. Berlin. Allgott, Ing. v. London.

Waldhorn. Hübscher, Stultateur v. Wiesbaden. **Wiener Hof.** Böll, Archt. v. Straßburg. Luz, Landwirt v. Gdarsweiler. Rieß, Steinhauermeister von Entlebach. Segewitz, Stadtkasse-Buchhalter, u. Mühlens, Fuhrherr v. Osenburg.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Groß. Kunsthalle. Linkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11-1 Uhr und nachmittags von 2-4 Uhr. Im **Groß. Kupferstichkabinett** (geöffnet Donnerstags von 10-1 Uhr): Ausstellung von Nachbildungen niederländischer und englischer Kupferstiche, Radierungen und Holzschnitte des 16., 17. und 18. Jahrhunderts, herausgegeben von der Reichsdruckerei in Berlin.

Groß. Kunstgewerbe-Museum. Bestendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10-1 Uhr und 2-4 Uhr. **Sonderausstellungen:** Aus dem Besitze J. K. H. der Großherzogin vorübergehend ausgestellt: eine alte gotische Sitztruhe und ein Schränkchen mit Marquetieren (Geschenk J. J. M. W. des Kaisers und der Kaiserin). Im Lichtloche sind auf einige Zeit eine Anzahl Gebrauchsgegenstände aus Bronze von Walter Elkan in Berlin und ein Relief in Kupfer getrieben von A. Appel dahier ausgestellt; ferner die Neuerwerbungen: eine große Anzahl japanischer Färbereischablonen und moderne keramische Kunstsergeugnisse verschiedener Herkunft.

Groß. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag u. Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich

geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 und nachmittags von 2-4 Uhr.

Groß. Sammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Großherzogliche Haus Bezug habenden Gegenständen im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude bei der Schloßkirche. Unentgeltlich geöffnet in den Monaten Mai, Juni und September jeweils **Mittwoch** von 11-1 Uhr.

Groß. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1/2 und 2-4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8-9 1/2 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10-1/2 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2-5 Uhr; außerdem in den Monaten April, Mai und Juni. Abends: Dienstag und Freitag von 1/2 bis 1/10 Uhr. Während des Monats Juli ist des Büchersturzes wegen die Bibliothek geschlossen.

Groß. Botanischer Garten (Linkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6-1/2 und 1-6 Uhr. Die **Pflanzenhäuser** bleiben des Ausräumens wegen von Donnerstag den 7. Mai an bis auf weiteres geschlossen.

Stadtpark. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Denkmal Prinz Wilhelm von Baden, ausgeführt von Professor Hermann Boly, im Schloßgarten an der Linkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfennig. Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2-5 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfennig.

Neu zugegangen:

- 849. Carl Hollmann, Karlsruhe, „Die Quelle“.
- 850. Derselbe, „Kapelle“.
- 851. Resi Borgmann, Karlsruhe, „Marschal Niel“.
- 852. Derselbe, „Primeln“.
- 853. Johannes Gippmann, Offenbach a. M., „Ausrunder Gärtnern“.
- 854. Derselbe, „Spätherbst“.
- 855. Derselbe, „Heimkehrender Schäfer“.
- 856. Derselbe, „Waldbühnen“.
- 857. Derselbe, „Feldarbeiter“.
- 858. Derselbe, „Aufziehendes Gewitter“.
- 859. Derselbe, „Der Mäher“.
- 860. Derselbe, „Eichenwald“.
- 861. Otto Fikentscher, Gdingen, „Auf dem Wechsel“.
- 862. Derselbe, „Bieherbe“.
- 863. Paul Segesser, Karlsruhe, „Mein Vater“.
- 864. M. Lieber, Karlsruhe, „Wiese im Herbst“.
- 864 b. Derselbe, „In Halbsonne“.
- 865-870. E. Fernow, Münster a. St. „Kollektion“, 6 Nummern.
- 871-903. Vereinig. schlesischer Künstlerinnen, „Kollektion“, 33 Nummern.
- 904. F. Sieble, Erbach, „Bildnis des + Herrn W. Riby“ (in Kupfer) getrieben.
- 905. Albert Lang, München, „Die Höhle des Polyphem“.

Photographische Gesellschaft Karlsruhe. Die **Photographische Ausstellung** findet in den oberen Räumen der **Groß. Landes-Gewerbehalle**, Karl-Friedrichstraße, statt und ist von Sonntag den 3. Mai, vormittags 11 Uhr ab, geöffnet. Dauer der Ausstellung: bis einschließlic den 10. Mai. Eintritt frei.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Linkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10-12 Uhr. Eintritt frei.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr nachmittags an statt.